**Checkliste: Sachverständige - Beteiligung des Betriebsrats im Beratungsprozess**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Aufgaben** | **Was ist zu tun?** | **Erledigt** |
| **Verteilung der Aufgaben** | * Wer macht was?
* Wer entscheidet was?
* Wer kümmert sich um die Inhalte?
* Wer bearbeitet einzelne Arbeitsschritte?
 | ❏ |
| **Auskünfte für den Sachverständigen** | * Unternehmens-/betriebsspezifische Informationen
	+ Warum eine Beratung?
	+ Zukünftige Reorganisationsprojekte
	+ Vergleich mit den letzten Jahren (Änderungen?) usw.
* Betriebsvereinbarungen
* Allgemeine Auskünfte
	+ Beschreibung der Leistungen für EDV-bezogene Programme und technische Geräte
	+ Wie laufen die Gespräche mit Ihrem Arbeitgeber? (Ergebnisse)
	+ Erläuterung der Leistungsanforderungen bei Ausschreibungen
	+ Pflichtenhefte oder Soll-Konzepte (Zeitplan, Mittel und Wege, Ziele der Planung usw.)
 | ❏ |
| **Gegebene Ressourcen** | * Verhalten Sie sich gegenüber Sachverständigen neutral
* Welchen Umfang und welche Qualität haben die Ressourcen?
* Was für Ressourcen sind vorhanden?
* Der Betriebsrat erklärt, was er möchte, um Vereinbarungen erfüllen zu können
* Der Sachverständig erklärt dem Betriebsrat, wie hoch die Anforderungen in Bezug auf Leistung und Qualität sind
 | ❏ |
| **Zusammenarbeit mit Beratern** | * Einsatz begrenzt und selektiv, Qualifikationsabhängig
* Einsatz bei größeren Projekten und komplizierten Fragen
* Neutrales Auftreten des Betriebsrats nach außen
* Evtl. Ernennung einer beratenden Einrichtung, die Informationen sachgerecht und gleichmäßig verteilt sowie Koordinationsaufgaben übernimmt
 | ❏ |
| **Zwischenstände notieren** | * Zwischenergebnisse können diskutiert werden
* Zwischenergebnisse helfen, um den Stand der Beratungsleistung zu kontrollieren, um die Transparenz der beratenden Tätigkeit zu versichern und um GGf. eine Verbesserung der zukünftigen Schritte
* Zwischenergebnisse definieren und festsetzen von Terminen
 | ❏ |
| **Ergebnisse auswerten** | * Werten Sie die Ergebnisse mit dem Sachverständigen aus
* Wann sollen die Ergebnisse am besten ausgewertet werden?
	+ Die Schritte dürfen nicht vergessen worden sein
	+ Der Betriebsrat soll testen können, ob die Vereinbarung nützlich ist oder nicht
* Erfahrungen aus vorherigen Beratungen berücksichtigen
	+ Recht auf Beratung und Information in Anspruch nehmen
	+ Treffgenauigkeit der Beratung
* Bewertungsgegenstand
	+ Sind die Betriebsratsressourcen mit den Vereinbarungen kongruent?
	+ Alle wichtigen Mitbestimmungsrechte beachten
	+ Gelungene Abstimmung auf betriebliche Verhältnisse
 | ❏ |